124277-2026 - Competition

Germany – Electrical engineering installation works – Empfangsgebäude Gießen, Neubau der Elektrische Energieanlagen
OJ S 37/2026 23/02/2026
Contract or concession notice – standard regime
Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)
Email: frank.weil@deutschebahn.com
Activity of the contracting entity: Railway services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Empfangsgebäude Gießen, Neubau der Elektrische Energieanlagen
Description: FABB3 Gießen Hbf Im Rahmen der Förderinitiative zur Attraktivitätssteigerung und Barrierefreiheit von Bahnhöfen (FABB) – Säule 3 „Attraktivitätssteigerung von Empfangsgebäuden“ ist das Ziel des Projektes eine energetische und denkmalpflegerische Sanierung des Empfangsgebäudes zur Sicherstellung der Barrierefreiheit und Steigerung der Kapazität. Geplant ist die Sanierung des Gebäudes sowohl im Innen- als auch im Außenbereich. Der erste Bauabschnitt umfasst den Innenbereich und wird als nächstes begonnen. Im Anschluss daran folgt der zweite Bauabschnitt im Außenbereich. Im Rahmen der Maßnahmen im Innenbereich (Bauabschnitt 1.) sind folgende Arbeiten geplant: Erneuerung der Beleuchtung für die Empfangshall, inklusive Sicherheitsbeleuchtung und Lausprecheranlagen.
Procedure identifier: 5c15636c-1530-42c2-a2ab-8eba97b2d2fe
Internal identifier: 26FEI85648
Type of procedure: Open
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works
Main classification (cpv): 45315100 Electrical engineering installation works

2.1.2. Place of performance

Town: Gießen
Postcode: 35390
Country subdivision (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: 1. Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. 2. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG

beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): a) PCE-Ingenieure, Planung b) Signalbau Geiselwind GmbH Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche /verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. 3. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. 4. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. 5. Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen. 6. Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 5 v.H. der Abrechnungssumme 7. Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Auftragssumme

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO bzw. § 16 VOB/A

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Empfangsgebäude Gießen, Neubau der Elektrische Energieanlagen

Description: FABB3 Gießen Hbf Im Rahmen der Förderinitiative zur Attraktivitätssteigerung und Barrierefreiheit von Bahnhöfen (FABB) – Säule 3 „Attraktivitätssteigerung von Empfangsgebäuden“ ist das Ziel des Projektes eine energetische und denkmalpflegerische Sanierung des Empfangsgebäudes zur Sicherstellung der Barrierefreiheit und Steigerung der Kapazität. Geplant ist die Sanierung des Gebäudes sowohl im Innen- als auch im Außenbereich. Der erste Bauabschnitt umfasst den Innenbereich und wird als nächstes begonnen. Im Anschluss daran folgt der zweite Bauabschnitt im Außenbereich. Im Rahmen der Maßnahmen im Innenbereich (Bauabschnitt 1.) sind folgende Arbeiten geplant: Erneuerung der Beleuchtung für die Empfangshall, inklusive Sicherheitsbeleuchtung und Lausprecheranlagen.

Internal identifier: fd8e1ab2-d507-4ef3-a9fc-b528e7c44a4a

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45315100 Electrical engineering installation works

5.1.2. Place of performance

Town: Gießen

Postcode: 35390
Country subdivision (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/06/2026
Duration end date: 26/02/2027

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: Bedingungen für den Erhalt des Auftrags: 1. Eignung zur Berufsausübung: Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: - Es ist ein aktueller Handelsregisterauszug oder ein gleichwertiges Dokument über die Eintragung im Handelsregister seines Heimatlandes in deutscher Sprache (ggf. Original mit beglaubigter Übersetzung) vorzulegen. - Nachweis über eine Eintragung im Installateurverzeichnis eines Versorgungsnetzbetreibers(VNB) im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland anhand einer Kopie des Installateurausweisesoder einer Kopie der Eintragung im Installateurverzeichnisses. Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)/PQ-VOB oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. - Erklärung über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes. Nachweisbei Vorlage Präqualifikationsurkunde nicht erforderlich. - Erklärung über seine Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Bieter ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine entsprechende Erklärung über die Mitgliedschaft bei dem für sie zuständigen Versicherungsträger abzugeben. Nachweis bei Vorlage Präqualifikationsurkunde nicht erforderlich .2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: - Nennung der (wirtschaftlichen) Eigenkapitale und der Bilanzsummen (Gesamtkapital)der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre in Form einer Tabelle. - Erklärung, dass der Bewerber/Bieter den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner(https://www.deutschebahn.com/de/konzern/compliance/geschaeftspartner/verhaltenskodex-1191674)oder die BME-Verhaltensrichtlinie (https://www.bme.de/initiativen/compliance/bme-compliance-initiative/)oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird. - Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutsche Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens: a) Versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger

Weise zu beeinflussen. b)Versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) Irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat. - Erklärung, dass der Bewerber/Bieter nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden ist. -- Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren Auftrags bei der Deutsche Bah nAG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat. - Erklärung zur Kartellrechtlichen Compliance- und Korruptionsprävention. - Erklärung über Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt(§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB).- Erklärung über die beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen.- Erklärung über mögliche Eintragungen im Gewerbezentralregister. Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandenseineiner Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) /PQ-VOB oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. - Erklärung, dass das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123f. GWB oder Eignungskriterien im Sinne von § 122 GWB keine Täuschung begangen und auch keine Auskünfte zurückgehalten hat und dass das Unternehmen stets in der Lage war, geforderte Nachweise in Bezug auf die §§ 122 bis 124 GWB zu übermitteln. - Erklärung über den jährlichen Gesamtumsatz der letzten 3 Jahre. - Erklärungen zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung),sowie Verpflichtungen z. B. gem. den in § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG),§ 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz oder § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzgenannten Vorschriften. - Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren anhängig ist. 3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht:- Erklärung über seinen Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen. - Nachweis von vergleichbaren Arbeiten an Elektroanlagen in den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren anhand von Baustellen an denen die Firma beteiligt war, mit Nennung des dazugehörigen Auftraggebers und des dortigen Ansprechpartners mit Telefonnummer. Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.(Präqualifikationsverzeichnis)/PQVOB oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. - Erklärung über die Zahl der bei ihm in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegebenenfalls gegliedert nach Berufsgruppen.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Security of supply
Description of selection criterion: Bitte beachten Sie dazu die Abschnitte 2.1, 2.1.4 und 5.1.6 dieser Bekanntmachung.

5.1.10. Award criteria

Criterion:
Type: Price
Name: Preis
Description: Preis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 18/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/5d4b7251-2f72-4a17-be05-9d1a870dda0f

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/5d4b7251-2f72-4a17-be05-9d1a870dda0f
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Allowed
Tenderers may submit more than one tender: Not allowed
Description of the financial guarantee: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen
Deadline for receipt of tenders: 27/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 52 Days
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Conditions relating to the performance of the contract: Entfällt
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes
Financial arrangement: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes
Information about review deadlines: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)
Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Bundes

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)
Registration number: a6ceb1fb-e3c6-459d-a608-8a792d7bf449
Postal address: Europaplatz 1
Town: Berlin
Postcode: 10557
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Contact point: FE.EI 77
Email: frank.weil@deutschebahn.com
Telephone: +49 6926543316
Fax: +49 69260913869
Internet address: http://www.deutschebahn.com/bieterportal/
Roles of this organisation:
Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes
Registration number: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Town: Bonn
Postcode: 53113
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 22894990
Roles of this organisation:
Review organisation
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 078982c4-7fbd-49ce-a100-0db640e395ab - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 17
Notice dispatch date: 19/02/2026 14:59:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 124277-2026
OJ S issue number: 37/2026
Publication date: 23/02/2026